

Förderung des Radverkehrs

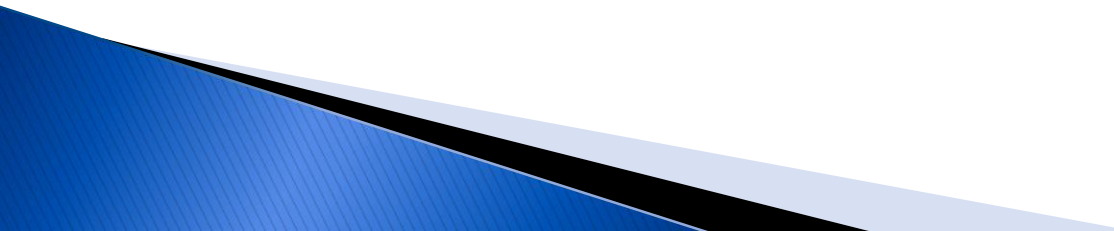
Dallinger Ida 0925667

Gugg Gilbert 0926008

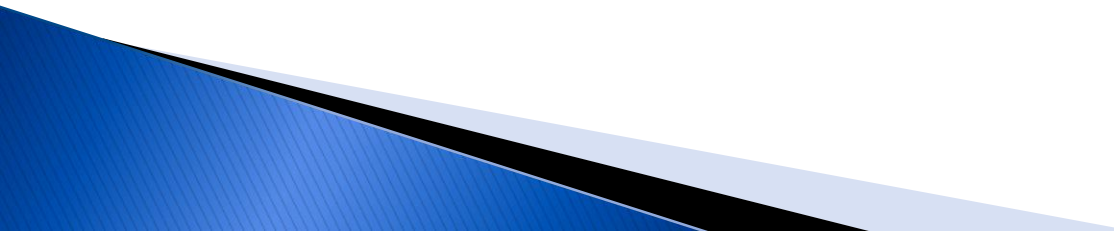
Peer Katharina 0927204

231.017 Verkehrspolitik

Vorteile des Radverkehrs

- ▶ Umweltfreundlich
 - Kein Lärm oder Abgase
 - ▶ Kostengünstig
 - ▶ Gesundheitsfördernd
 - ▶ Gut geeignet für kurze Distanzen
 - ▶ Positives Stadtimage
 - ▶ Staureduzierung
- 

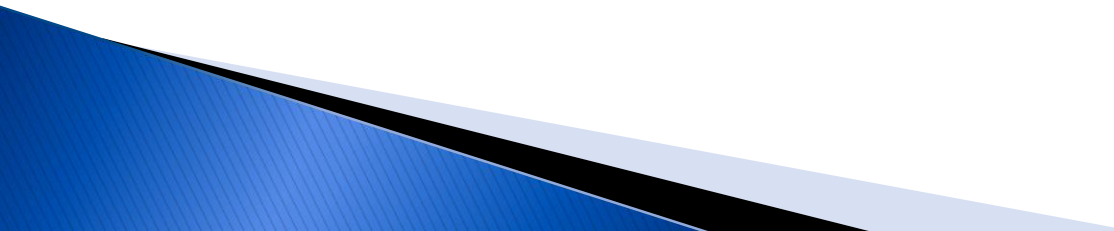
Hemmnisse für den Radverkehr

- ▶ Wetterabhängigkeit
 - ▶ Fahrzeiten
 - v.a. bei längeren Strecken
 - ▶ Sicherheit (bei Radstreifen auf Fahrbahnen)
 - ▶ Transportkapazität
 - ▶ Mangelnder Komfort (Bequemlichkeit)
 - ▶ Mangelnde Infrastruktur
- 

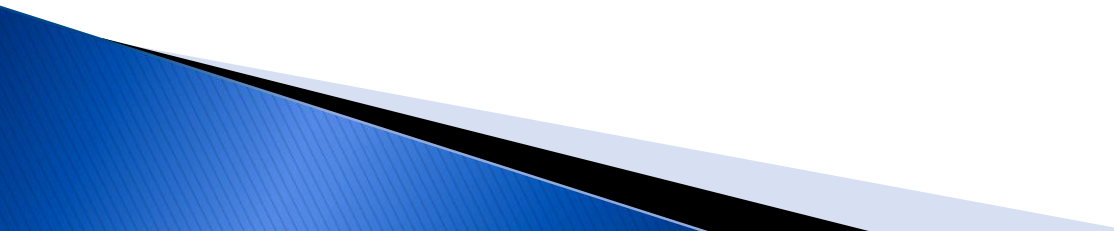
Ökonomische Sichtweise

- ▶ Instandhaltungskosten der Straßen sinken
- ▶ Geringerer Ressourcenverbrauch durch Verkehr
- ▶ Externe Kosten des Verkehrs sinken
 - u.a. Kosten im Gesundheitswesen → mehr Bewegung an frischer Luft und weniger Abgase
- ▶ Wirtschaftliche Nachteile für bestehende Autoabhängige Strukturen

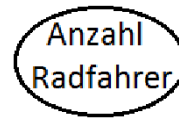
Ökologische Sichtweise

- ▶ Reduzierung der Emissionen (Schadstoffe, Lärm, etc.)
 - ▶ Weniger versiegelte Flächen → mehr Grünräume v.a. in Städten
 - ▶ Einsparung der endlichen Ressourcen (Öl)
- 

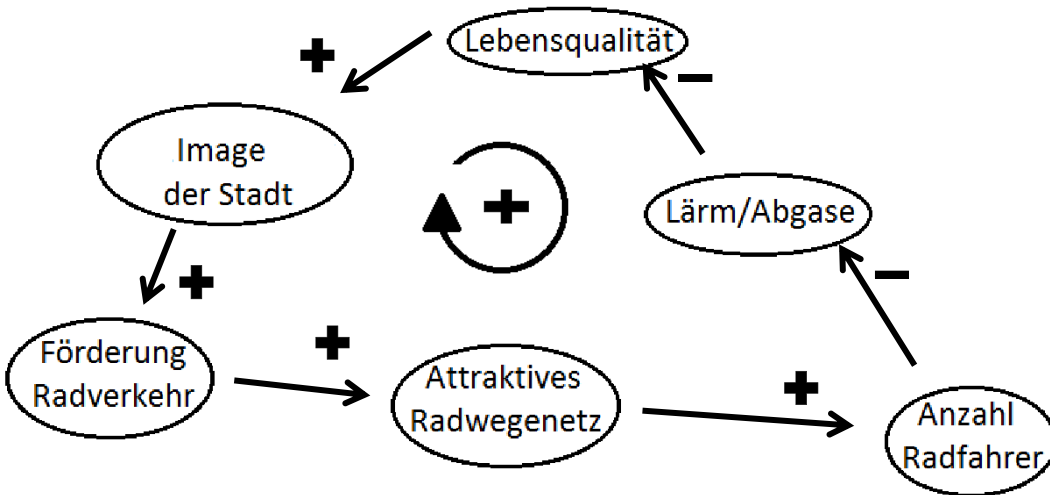
Soziale Sichtweise

- ▶ Höhere Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
 - ▶ Verstärktes Sicherheitsempfinden ungeschützter Verkehrsteilnehmer im öffentlichen Raum
 - ▶ Erhöhung der Lebens- bzw. Wohnqualität
- 

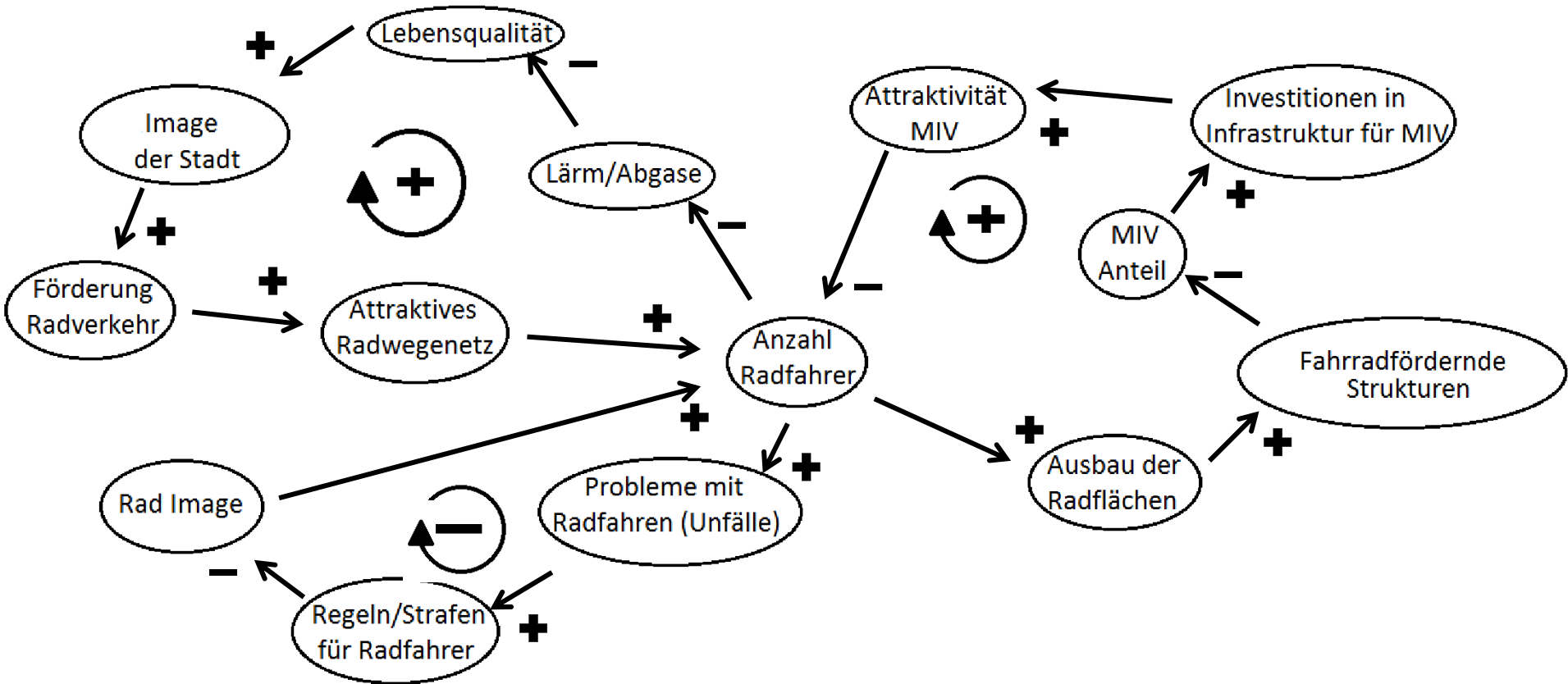
Causal-Loop-Diagramm



Causal-Loop-Diagramm



Causal-Loop-Diagramm



Causal-Loop-Diagramm

